



BildungsCent e.V.

eine Initiative von Herlitz

+ NEUIGKEITEN VOM BILDUNGSCENT E.V. - September 2005 +

[1] SCHULE IN BEWEGUNG

Schulanfangsgewinnspiel mit unserem Partner Herlitz läuft sehr erfolgreich
Aufklärungskampagne in Herlitz Schulheften
10 SchulCoach Projekte in Berlin erfolgreich abgeschlossen

[2] LEARNING BY VIEWING

Lehrer-Vorführung von „Die weiße Massai“ am 18. September 2005 sehr gut angenommen
„Die Reise der Pinguine“ am 9. Oktober 2005 in einer kostenlosen Lehrer-Vorführung
Am 6. November 2005 zeigen wir zwei Filme von Reinhard Kahl

[3] QUALITÄT MACHT SCHULE

Die ersten SchulCoaches aus Wirtschaft und Institutionen starten Einsatz
Die Virtuelle Akademie der Friedrich-Naumann-Stiftung unterstützt die SchulCoach Einsätze mit einem Online-Forum

[4] WEITERE NEUIGKEITEN

Internationale Fachkonferenz - „Where are Girls and Women in Science and Technology?“
Kooperation des Landessportbundes mit Schulen in Bremen
Schulsponsoring - Vorbehalte von Kultusministerien, Eltern und Lehrern
Im deutschen Bildungsbereich geht's aufwärts, aber nur langsam

[5] WETTBEWERBE/GEWINNSPIEL

Grundschulwettbewerb „Gehüpft wie gesprungen“
Cornelsen Förderpreis Zukunft Schule

[1] SCHULE IN BEWEGUNG

Schulanfangsgewinnspiel mit unserem Partner Herlitz läuft sehr erfolgreich.
Bundesweit gingen bereits über 9000 Einsendungen beim BildungsCent e.V. ein. Die Teilnahme ist noch bis zum 15. Oktober 2005 möglich. Es gibt tolle Preise zu gewinnen!

**Mehr Informationen zum Gewinnspiel unter:
<http://www.BildungsCent.de/sib-gewinnspiel>**

Über 10 Millionen Herlitz Schulhefte mit wichtigen Bewegungs- und Ernährungstipps gingen zum Schulanfang 2005 in den Handel. Die Tipps wurden als erstes Kooperationsprojekt der Plattform Ernährung und Bewegung (peb) gemeinsam mit dem BildungsCent e.V. entwickelt.

**Mehr Tipps zum Thema Ernährung und Bewegung für Eltern und Kinder unter:
<http://www.BildungsCent.de/ernhrungstipps010.html>**



BildungsCent e.V.

eine Initiative von Herlitz

Im Rahmen des Pilotprojekts Schule in Bewegung konnten in Berlin die ersten SchulCoach Projekte an **10 Berliner Schulen** durchgeführt und erfolgreich abgeschlossen werden.

Alfred-Brehm-Grundschule **Projekt: Gesunde Schulspeisung**

Carlo-Schmid-Oberschule **Projekt: Pausenhofgestaltung**

Clemens-Brentano-Grundschule **Projekt: Unterricht in Bewegung**

Hannah-Höch-Grundschule **Projekt: Angebote zur Rhythmik und Motorik**

Katholische Grundschule St. Alfons **Projekt: Projekttag zum Thema Bewegung und Ernährung**

Modersohn-Grundschule **Projekt: Aktive Pause**

Mühlenau-Grundschule **Projekt: Schüler in Bewegung**

Richard-Schule **Projekt: Einbindung von Bewegung in Unterricht und Schulalltag**

Teltow-Schule **Projekt: Ausbau des Sportangebotes an der Teltow-Grundschule**

Niederlausitz-Grundschule **Projekt: Bewegung und Entspannung als Bestandteile des Lebens und Lernen in der Schule**

**Mehr über die Einzel-Projekte der beteiligten Schulen erfahren Sie unter:
<http://www.BildungsCent.de/pilotprojekt00.html>**

[2] LEARNING BY VIEWING

Mit etwa 2500 Anmeldungen war unsere Lehrer-Vorführung von „Die weiße Massai“ am 18. September 2005 - Hermine Huntgeburths Verfilmung des gleichnamigen Bestseller-Romans von Corinne Hofmann – ein voller Erfolg!

Anregungen für die Einbindung von „Die weiße Massai“ in den Unterricht erhalten Sie in unserem pädagogischen Begleitmaterial, das Sie auf unserer Homepage herunterladen können.

Der neue Film in unserem Programm ist **„Die Reise der Pinguine“**. Für interessierte Lehrerinnen und Lehrer präsentieren wir am **9.Oktober 2005** eine kostenfreie Vorführung dieser packenden Naturdokumentation von Luc Jacquet. Anmelden können Sie sich auf unser Homepage. Hier finden Sie zudem in Kürze pädagogisches Begleitmaterial zum Film.

Am **6. November 2005** zeigen wir ein Double-Feature mit den **Filmen „Spitze“ und „Eine Schule, die gelingt“** des Journalisten und Filmautoren Reinhard Kahl. Dazu bieten wir ein attraktives Rahmenprogramm, über das wir demnächst auf unserer Webseite ausführlicher informieren! Kahls Dokumentation „Treibhäuser der Zukunft“ war ein absoluter Publikumsliebling unserer Learning by Viewing-TeilnehmerInnen. Wir hoffen, dass Ihnen auch die neuen Filme „Spitze“, der das finnische Schulsystem in den Blick nimmt und „Eine Schule, die gelingt“ – ein Portrait der Helene-Lange-Schule sowie ihrer langjährigen Schulleiterin Enja Riegel – Anregungen und Diskussionsstoff bieten werden!

Mehr Informationen zu „Learning by Viewing“:
http://www.BildungsCent.de/learning_by_viewing0.html



BildungsCent e.V.

eine Initiative von Herlitz

[3] QUALITÄT MACHT SCHULE

Erste Experten aus Wirtschaft und Institutionen starten Einsatz

An dem Programm „Qualität macht Schule“ nehmen 14 brandenburgische Schulen teil. Die SchulCoaches, außerschulische Führungskräften aus den Bereichen Management, Organisations- oder Qualitätsentwicklung, werden die Schulen bei konkreten Vorhaben in ihrem Schulentwicklungsprozess unterstützen. Mit dem Einführungsworkshop wird der Grundstein für die Zusammenarbeit der Schulen mit den SchulCoaches gelegt. Die ersten SchulCoaches sind bereits im Einsatz.

Einführungsworkshop in das Online-Forum der Virtuellen Akademie

Gemeinsam mit der Virtuellen Akademie der Friedrich-Naumann-Stiftung stellt der BildungsCent e.V. allen Schulen und SchulCoaches des Programms „Qualität macht Schule“ ein Online-Forum zur Verfügung. Am 26.09.05 fand in Potsdam dazu ein Workshop statt, bei dem die Schulen die wichtigsten Grundlagen des Forums kennenlernen. Das Online-Forum bietet vielfältige Möglichkeiten, um die Zusammenarbeit der Schulleitungen mit den SchulCoaches zu unterstützen. So wird es neben einem geschützten Bereich für das jeweilige Schulleitungs-/SchulCoach-Paar vielversprechende Expertenchats geben, bei denen Fragen zu aktuellen Schulthemen geklärt und interessante Diskussionen geführt werden können.

Mehr Informationen unter: http://www.BildungsCent.de/qualitaet_macht_schule1.html

[4] WEITERE NEUIGKEITEN

Internationale Fachkonferenz - „Where are Girls and Women in Science and Technology?“

Die Internationale Fachkonferenz „Where are Girls and Women in Science and Technology?“ wird von Femtec. Hochschulkarrierezentrum für Frauen Berlin GmbH und dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V. am 20. und 21. Oktober 2005 (Abgeordnetenhaus Berlin) veranstaltet. Die Fachkonferenz wird Impulse für die nachhaltige Förderung der naturwissenschaftlich-technischen Talente und Begabungen von Mädchen und jungen Frauen geben. Sie bietet ein Forum, sich über gleichstellungspolitische Zukunftsstrategien im internationalen Kontext auszutauschen. Die Fachkonferenz richtet sich an Vertreterinnen und Vertreter aus Schulen und Hochschulen, aus der Bildungspolitik, aus der Wirtschaft und aus den Medien.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: <http://www.femtec-konferenz.de/>

Kooperation des Landessportbundes mit Schulen in Bremen

Sportvereine und Schulen in Bremen sollen künftig enger zusammenarbeiten. Die Rahmenvereinbarung des Senats für Bildung und Wissenschaft und des Landessportbundes vom September 2005 soll zu einem wichtigen Pfeiler der außerunterrichtlichen Arbeit an den Schulen werden. Vereine sollen besonders in die Arbeit von Ganztagschulen und verlässlichen Grundschulen einbezogen werden. Hier werden sie als Kooperationspartner für Bewegung, Spiel und Sport im außerunterrichtlichen und unterrichtsergänzenden Bereich den Schulen zur Seite stehen.



BildungsCent e.V.

eine Initiative von Herlitz

Schul sponsoring - Vorbehalte von Kultusministerien, Eltern und Lehrern gegen die Präsenz von Unternehmen in Schulen

Mehr und mehr Unternehmen geraten mit ihren Sponsoringaktivitäten an Schulen negativ in die Presse. Die Schuld liegt vielfach an der unsensiblen Vorgehensweise der Unternehmen: Viele Sponsoringaktionen sind wenig durchdacht und kaum hilfreich für die Schulen. Zwei Beispiele sind die Klassenfahrtaktion des Keksproduzenten Bahlsen und das Taler-Sammeln für Sportgeräte des Cornflakes-Herstellers Kellogs. Sie gerieten ins Kreuzfeuer der Verbraucherzentralen wegen des Vorwurfs, Gruppenzwang unter den Schülern auszulösen.

Schulen nehmen Sponsoringleistungen gerne an, da es im Schulalltag häufig an finanziellen und materiellen Mitteln fehlt. Doch trotz aller Knappheit müssen sich Schulleitungen und Lehrer darüber im Klaren sein, was sie benötigen und was sie im Gegenzug bereit sind zu leisten. Die Grundlage für eine nützliche Zusammenarbeit bilden der offene Dialog mit der Wirtschaft, klare Leitlinien und transparente Verträge.

Im deutschen Bildungsbereich geht's aufwärts, aber nur langsam

Das ist ein Ergebnis der aktuellen OECD-Studie „Bildung auf einen Blick“. Sie misst die Veränderung der Bildungssysteme in den 30 Mitgliedsstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD). Im Gegensatz zur Pisa-Studie werden nicht die Leistungen der Schüler und Schülerinnen untersucht und verglichen, sondern statistische Daten. So rücken etwa die jährlichen Ausgaben für Bildung, Unterrichtszeiten und Abschlussquoten in den Mittelpunkt. Deutlich wird hierbei, dass Deutschland zwar stetig mehr Geld in den Bildungsbereich steckt, die Investitionen aber nicht, wie andere Staaten, an das wachsende Bruttoinlandsprodukt gekoppelt werden. So gehen prozentual in Deutschland nur 4,4 Prozent des BIP ins Bildungssystem, während Spitzenreiter-Länder wie Schweden bis zu 6 Prozent investieren. Besonders stark hängt das deutsche Bildungssystem in der Förderung von Akademikernachwuchs nach: Während in Finnland 70 Prozent aller Abiturienten ein Hochschulstudium aufnehmen, sind es in Deutschland nur ein Drittel. Als Folge droht ein gravierender Akademikermangel.

Schulen können der Entwicklung in die richtige Richtung auf die Sprünge helfen, indem sie Partnerschaften und Netzwerke mit Vereinen, externem Personal und der Wirtschaft bilden. So lernen Schulen, sich selbst zu helfen und finanzielle und personelle Engpässe zu überwinden.

Mehr Informationen finden Sie unter: <http://www.lpb.bwue.de/aktuell/pisa.php3>

[5] WETTBEWERBE/ GEWINNSPIELE

Grundschulwettbewerb „Gehüpft wie gesprungen“

Alle Grundschulen in Deutschland sind eingeladen, sich an dem Wettbewerb "Gehüpft wie gesprungen: Bewegung fördern - Unfälle vermeiden!" zu beteiligen.

Gesucht werden Beiträge, die zeigen, wie sich Schulklassen engagiert und kreativ mit dem Thema "Unfallverhütung durch mehr Bewegung" auseinandersetzen (z.B. Tanz, Performance, Lied, Theaterstück, Bilder, Gedichte oder Geschichten). Die Wettbewerbsbeiträge sollen auf einem Video oder als Fotodokumentation bei der Bundesarbeitsgemeinschaft Kindersicherheit eingereicht werden.

Einsendeschluss: 28.02.2006



BildungsCent e.V.

eine Initiative von Herlitz

Mehr Informationen finden Sie unter: <http://www.kindersicherheit.de/>

Cornelsen Förderpreis Zukunft Schule

Der Cornelsen Förderpreis Zukunft Schule fördert den Austausch von Unterrichtspraxis und Schulforschung. Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen sind dazu aufgerufen, sich an methodisch kontrollierten Projekten zur Weiterentwicklung von Schule und Unterricht zu beteiligen. Mit einem eigenen Sonderpreis werden explizit auch Referendarinnen und Referendare zur Teilnahme ermuntert. Der Förderpreis wird wissenschaftlich begleitet und evaluiert.

Einsendeschluss: 31.10.2005

Mehr Informationen finden Sie unter: http://www.cornelsen.de/sites/zukunft_schule/

Der BildungsCent e.V. e.V. wünscht allen Freunden und Förderern schöne und sonnige Herbsttage!

ABO-INFORMATIONEN

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich auf unserer Website für den Newsletter angemeldet haben oder Interesse an weiteren Informationen zum BildungsCent e.V. e.V. bekundet haben. Wenn Sie Ihre eMail Adresse ändern oder keine weiteren Ausgaben des Newsletter erhalten möchten, besuchen Sie bitte folgenden Link:

Profil ändern und Abbestellung unter:

<http://www.BildungsCent e.V..de/newsletterabmeldungnderungde.html>

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt der Website und des eMail Newsletters:

BildungsCent e.V. e.V.
Am Borsigturm 100
D-13507 Berlin
Tel.: +49(0)30 4393-3999
Fax: +49(0)30 4393-3077
eMail: info@BildungsCent e.V..de

Vorstandsvorsitzende: Silke Ramelow
stellv. Vorsitzender: Wolfgang de Filippo
Schatzmeisterin: Kathrin Wieland

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte von Querverweisen auf Webinhalte Dritter. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

(c) 2005 BildungsCent e.V. e.V.